

PRESSEMITTEILUNG

Magdeburg, 17. Januar 2019

Sachsen-Anhalt sucht wieder seine „Kulinarischen Sterne“

Zum dritten Mal findet in diesem Jahr der Wettbewerb „Kulinarisches Sachsen-Anhalt“ statt. Unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsident Dr. Reiner Haseloff gilt es auch für 2019 wieder, die hochwertigsten, überzeugendsten und innovativsten Produkte aus der Region zu finden und mit einem Stern zu prämiieren. „Wettbewerbe sind in vielerlei Hinsicht bereichernd, denn sie fordern und fördern gleichermaßen. Es werden neue Standards gesetzt, so dass sich Produkte kontinuierlich verbessern. Gleichzeitig bietet dieser Wettbewerb den Unternehmen die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten zu zeigen und ihre Angebote bekannter zu machen“, erklärt der Ministerpräsident.

Für die Auftaktveranstaltung zum diesjährigen Wettbewerb am 17. Januar wurde gezielt die Diesdorfer Süßmost-, Weinkelterei & Edeldestille GmbH ausgewählt. Das Unternehmen ging letztes Jahr mit seiner MOSTI Rhabarberschorle sowie dem Old Paul Distilled Dry Gin als doppelter Sternesieger hervor und ist für die Region Altmark ein wichtiges Vorbild. Das 1925 gegründete Familienunternehmen stellt seit Jahrzehnten hochwertige Obstsäfte, Fruchtweine und edle Destillate aus vorrangig regionalem Obst her und steht für nachhaltige und umweltschonende Getränkeproduktion.

„Die Kulinarischen Sterne für erstklassige Produkte aus Sachsen-Anhalt werden das dritte Mal verliehen. Ich bin gespannt, welche kulinarischen Köstlichkeiten in diesem Jahr die hochkarätige und kritische Jury begeistern und überzeugen werden. Die qualitativ hochwertigen Produkte sind ein tolles Aushängeschild für unser Land und stärken die Identifikation mit Sachsen-Anhalt“, betont Landwirtschaftsministerin Frau Prof. Dr. Claudia Dalbert.

In diesem Jahr wird der Wettbewerb um die Sonderpreise „Industrie National“ und „Industrie International“ ergänzt, um auch größere Unternehmen der Ernährungsbranche miteinzubeziehen. Der Fokus auf Qualität wird dabei weiterhin der wichtigste Aspekt sein.

Aufgerufen sind alle Unternehmen der Land- und Ernährungswirtschaft – vom kleinen Handwerks- oder Landwirtschaftsbetrieb mit eigener Verarbeitung und Direktvermarktung bis hin zum Unternehmen mit industrieller Fertigung, sich mit ihren regionalen Qualitätsprodukten um einen Kulinarischen Stern zu bewerben. Unternehmenssitz oder Produktionsstätte muss dabei in Sachsen-Anhalt sein; zugelassen sind Produkte ab erster Verarbeitungsstufe, die ganzjährig in gleichbleibender Qualität zur Verfügung stehen. Die Einladungen werden in Kooperation mit den IHKs und Handwerkskammern des Landes postalisch versandt. Die Bewerbungsphase läuft bis zum 28. Februar

2019. Ausführliche Informationen sowie das Anmeldeformular finden Sie auf der Website www.kulinarische-sterne.sachsen-anhalt.de.

Eine unabhängige Expertenjury mit Vertreterinnen und Vertretern aus den Bereichen Sensorik, Marketing, Gastronomie und Technologie sowie einem Sommelier wird im April bei einer Jurysitzung in Magdeburg alle eingereichten Produkte verkosten und über die Gewinner entscheiden. Im Juni werden die Kulinarischen Sterne dann von Ministerpräsident Reiner Haseloff sowie Landwirtschaftsministerin Frau Prof. Dr. Claudia Dalbert in der Staatskanzlei feierlich verliehen.

Der Wettbewerb „Kulinarisches Sachsen-Anhalt“ ist eine Veranstaltung der Staatskanzlei und dem Ministerium für Kultur in Zusammenarbeit mit der Agrarmarketinggesellschaft Sachsen-Anhalt. Er setzt sich zum Ziel, mehr öffentliche Wertschätzung für die Land- und Ernährungswirtschaft als wichtigen Wirtschaftszweig des Landes zu entwickeln und den Bekanntheitsgrad qualitativ hochwertiger Regionalprodukte zu erhöhen.